

„Nimm 2“ im Abteizentrum

Die Künstlerinnen Monika Koglin und Heide Illmann stellen ihre Werke aus

Julia Große-Vorholt

Über 30 Jahre haben sie sich nicht gesehen, doch jetzt stellen zwei Künstlerinnen im Abteizentrum zusammen ihre Werke aus. Monika Koglin und Heide Illmann, ihre Gemälde und Maltechniken sind sehr unterschiedlich, aber die beiden haben es geschafft eine Ausstellung zusammenzustellen, die harmonisch ist und Lust auf mehr macht.

Zufällig auf der Straße wiedergetroffen

Jetzt wurde die Schau unter dem Titel „Nimm 2“ eröffnet. Zu sehen sind farbenfrohe Bilder, manche abstrakt, manche gegenständlich sowie zahlreiche Porträts. „Wir haben uns nach langen Jahren, in denen wir keinen Kontakt hatten, zufällig auf der Straße wiedergegesehen“ erzählt Koglin. Wir haben schnell festgestellt, dass wir die Arbeiten der jeweils anderen mochten und haben dann kurzerhand beschlossen,



Die Künstlerinnen Monika Koglin (links) und Heide Illmann (rechts) eröffneten ihre Ausstellung „Nimm Zwei“ im Abteizentrum, Foto: Udo Milbret

zusammen auszustellen.“ Koglin hat früher mit Gemälden gehandelt, heute malt sie selbst, ihr Fokus liegt dabei auf Aquarellen. Frauenporträts, die sie nicht nach einem kon-

kreten Modell malt, sondern aus dem Gedächtnis sowie abstrakte Malerei gehören zu ihren Schwerpunkten. Illmann konzentriert sich auf die Ölmalerei. Einige ihrer un-

gegenständlichen, also eher abstrakten, Bilder sind Collagen. Auf einem Werk finden sich mehrere Schulterpolster zu einer Gruppe zusammen. Mit Ölfarbe bemalt, wurde sie

zu maskenartigen Gebilden. Gesichter und leuchtende Farben kristallisieren sich als Überthema der Ausstellung heraus. Beide Künstlerinnen bezeichnen sich selbst als Autodidaktinnen, bringen sich also ihre verschiedenen Maltechniken selbst bei. „Ein ganz klares Thema wollten wir nicht wählen, sondern lieber unsere verschiedenen Auffassungen von Kunst zu- und nebeneinander zeigen“, so Koglin. Die Ausstellung der beiden Künstlerinnen läuft noch bis zum 31. Januar im Abteizentrum Hamborn.

Eine Grundtechnik in der der Aquarellmalerei ist die Lavierung. Man versteht darunter zum einen die Verlauf- und zum anderen die Nass-in-Nass-Technik. Dabei entsteht ein transparenter Farbeffekt. Die Ölmalerei ist die künstlerische Malerei mit Ölfarben und gilt als klassische Disziplin in der Kunst. Öl ist als Bindemittel ein Hauptbestandteil der Ölfarbe, durch sie leitet sich der Name für die Ölmalerei ab.